

UMFRAGE

Medien-Profi: Was hast du gelernt?



Emil Diring Vechta, 13

„Ich habe gelernt, nicht immer sofort Wikipedia anzuklicken. Manchmal muss man bei der Recherche mehr Zeit investieren, um gute Informationen im Internet zu finden.“



Emirhan Senel Steinfeld, 14

„Beim Medien-Profi habe ich gelernt, dass Teamarbeit wichtig ist, aber nicht immer einfach. Auch die Fragen waren nicht leicht. Oft muss man sich richtig Mühe geben, um die Informationen, die man sucht, im Internet auch zu finden.“



Vera Nattermüller Dinklage, 16

„Ich hab gelernt, dass man auch dann Informationen zu etwas im Internet finden kann, wenn man keinen genauen Ansatz hat und eigentlich gar nicht weiß, wonach man eigentlich sucht. Eine vage Idee ist oft schon genug, um viel über das Thema herauszufinden.“



Emilie Merk Neuenkirchen-Vörden, 14

„Beim Medien-Profi habe ich gelernt, dass man eine Recherche im Team sehr gut planen muss. Jedes Teammitglied muss ganz genau wissen, was er oder sie tut. Sonst endet alles im Chaos und man kommt nie zum Ziel.“



Die Gewinner: Die Siegerteams des zum vierten Mal ausgetragenen Projekts Medien-Profi genossen ihren Auftritt im Schauburg Cineworld Kino in Vechta. Alle fünf Rate-teams nahmen einen Scheck mit nach Hause. Die Gewinner hatten sich vor allem durch Sorgfalt bei der Recherche ausgezeichnet. Fotos: Chowanietz

# Mädchenpower aus Vechta ist unschlagbar

Das Rechercheteam „Girl Power“ der Liebfrauenschule löst bei der Internet-Rallye auch die kniffligsten Fragen

Im Vechtaer Schauburg Cineworld Kino gab es gestern Abend nur Sieger: OV und LzO hatten die zwölf Finalteams des Schulprojekts Medien-Profi zum Filmabend eingeladen. Die besten fünf Teams bekamen einen Scheck für die Klassenkasse.

VON LARS CHOWANIETZ

**Vechta.** Bei der vierten Ausgabe des Internet-Recherchespiels Medien-Profi von OV und LzO ging der 1. Preis erstmals an Schülerinnen der Liebfrauenschule in Vechta. Sieger ist das Team „Girl Power“.

Den Achtklässlerinnen Julia Fortmann, Neele Anders, Fiona Abeln, Anna-Sophie Richter und Annika Wichmann freuten sich gestern bei der Preisverleihung im Vechtaer Kino Schauburg Cineworld über den 800-Euro-Siegerscheck: Sie wollen das Geld Kindern und Jugendlichen zukommen lassen, denen es nicht so gut geht wie ihnen, erklärten sie. Das Team von Lehrerin Johanna Skatulla erreichten in der Finalrunde 48 von 50 Punkten.

OV-Geschäftsführer Dr. Michael Plasse, OV-Chefredakteur Ulrich Suffer, LzO-Direktorin Annette Vetter und „Klassenpa-

te“ Cord Witkowski von der Firma Boge Elastmetall in Damme überreichten aber nicht nur den Siegerscheck. Geldpreise gab es auch für die Plätze 2 bis 5: 400 Euro nahm das zweitplatzierte Team „Schmetterling“ aus der Klasse 7c der Marienschule in Goldenstedt in Empfang. Die Schüler von Elisabeth Schemionek erreichten 44 Punkte. Mit 39 Punkten erreichte das Team „Ballin“ der Klasse 8Fa des Gymnasiums Antonianum in Vechta den 3. Platz. Die Schülerinnen und Schüler von Mirja Wichelhaus bekamen 300 Euro.

Auf Platz 4 landeten „Die 10 Elefanten“ der Klasse 10G der Oberschule Dinklage (34 Punkte/200 Euro). Platz 5 erreichte das Team „The KingZ“ der Klasse 10a der Vechtaer Ludgerus-Schule (33 Punkte/150 Euro).

Zum Abschluss- und Filmabend eingeladen waren alle zwölf Teams des Finales. Platz 6 erreichte die „schlaumeier“ der Erich-Kästner-Schule in Damme, Platz 7 das Team „Ratzfatz“ des Vechtaer Kollegs St. Thomas. Platz 8 besetzte das Team „THACX“ der Georg-Kerschenteiner-Schule in Holdorf und Platz 9 das Team „SPOOKS“ des Gymnasiums Damme. Platz 10 ging an das Team „The six NikeeA's“ der Vechtaer Geschwister-Scholl-Schule, Platz 11 an das Team „Moehre“ der Don-Bosco-Schule in Steinfeld und Platz 12 an Team „ESV 1“ der Elisabethschule Vechta.

Für alle Teams gab es Urkunden für ebenfalls sehr gute Rechercheleistungen im Internet. Die Finalteams genossen mit ihren Projektlehrern und Ehren-



2. Sieger: Das Team „Schmetterling“ der Marienschule in Goldenstedt: (von links) Bastian Spils, Fabian Domenic Fischer, Zeinep Dalgach, OV-Geschäftsführer Dr. Michael Plasse, Thorben Griepentrog, Lehrerin Elisabeth Schemionek und LzO-Direktorin Annette Vetter.

gästen bei Popcorn und Getränken im Anschluss an die Preisverleihung den Film „Goldfische“. 600 Schülerinnen und Schüler beteiligten sich in 109 Mannschaften am Medien-Profi-Projekt 2018/19.

OV-Geschäftsführer Dr. Michael Plasse betonte, dass es in Zeiten von Fake-News notwendig sei, seriöse von unseriösen Informationen unterscheiden zu können. Das lernten die Schülerinnen und Schüler bei der Teilnahme am Recherchespiel.

LzO-Direktorin Annette Vetter erklärte, dass sie Projekte wie Medien-Profi für wichtig halte, weil sie Sprachkompetenz der Schüler förderten. Sprache sei in ihrem Job wichtiger als Mathematik. Außerdem vermittelte die Lokalzeitung die Vielfalt und Stärke des Landkreises, in dem ihre Bank arbeite.

Den musikalischen Rahmen bot das Schulorchester des Gym-



nasiums in Damme unter der Leitung von Volker Emse.

Auch Vertreter der „Klassenpaten“ Big Dutchman aus Vechta, Boge Elastmetall und Grimme aus Damme, Pöppelmann aus Lohne, Bergmann aus Goldenstedt und der AOK aus Vechta nahmen an der Preisverleihung teil. Diese Firmen hatten neben dem Hauptsponsor LzO dafür gesorgt, dass die teilneh-

mende Klassen ein Jahr lang die digitale OV im Unterricht nutzen können sowie im Rahmen des Projektes auch die Print-Ausgabe plus Unterrichtseinheiten zum Thema Medien und Journalismus erhielten.

Ein Video zum Thema gibt es unter [www.oldenburgische-volkszeitung.de](http://www.oldenburgische-volkszeitung.de).

IHRE MEINUNG

- Moderne Medienerziehung: Worauf kommt es an?
- Diskutieren Sie mit unter [facebook.de/OVonline](https://facebook.de/OVonline).



Platz 3 für Team „Ballin“ vom Gymnasium Antonianum in Vechta: (von links) Iman Soltanali, Annette Vetter (LzO), Tandogan Sahin, Lehrerin Mirja Wichelhaus, Daniel Miller, Tim Gerlach, Dennis Buzyn, Dr. Michael Plasse (OV), Justin Saini, Benno Spille, Emil Diring.



Platz 4 für „Die 10 Elefanten“ von der Oberschule in Dinklage: (von links) Franziska Osterhoff, Benedickt Bäumker, Vera Nattermüller, Nick Link, Nick Schwenderling, Linus Klante, Melissa Gören, Hannes Arens und Leonie Blömer aus der Klasse 10G.



Platz 5 für das Team „The KingZ“ von der Ludgerus-Schule in Vechta: (von links) Marlon Weber, Tom Tschersich, Emma Kolhoff und Janne Kühling aus der Klasse 10a mit dem Klassenpaten Cord Witkowski von der Firma Boge Elastmetall aus Damme.